TUTZINGER LISTE e.V.

…gemeinsam für unseren schönen Ort

WIE wollen wir in Zukunft in Tutzing leben? WOFÜR soll Tutzing stehen?

Visionen und Ideenfindung für die kommenden Generationen

Entwicklungskonzept für die Gesamtgemeinde Tutzing
Leitziele 2030 (GEK) und
gebietsgebundenes städtebauliches ISEK

© 2022 TUTZINGER LISTE

Inhaltsverzeichnis

1. Was steckt in Tutzing?
2. Warum ein Gemeindeentwicklungskonzept (GEK) „Leitziele Tutzing 2030“ und ein gebietsgebundenes städtebauliches ISEK?
3. Was können strategische Oberziele sein?
4. Welche Themen (kommunale Handlungsfelder) sind zu behandeln und welche Leitziele zu definieren?
5. Vorläufige Schlussbetrachtung

© 2022 TUTZINGER LISTE

1. WAS STECKT IN TUTZING?

© 2022 TUTZINGER LISTE

1.1 Öffentliche Verkehrsanbindung

- MVV S-Bahn Anschluss (Endstation S6)
- DB Regionalverkehr (halbstündlich nach München, stündlich nach Garmisch und Kochel)
- ICE Halt (von Hamburg und Dortmund nach Garmisch-Partenkirchen)
  - samstags ohne Umsteigen, Fahrten in deutsche Städte möglich

➡ **Attraktiver Regionalverkehr in der Metropolregion München**

© 2022 TUTZINGER LISTE

1.2 Breites Bildungsangebot am Ort

- **Alle Schultypen**
  - Grundschule
  - Mittelschule
  - Realschule
  - Gymnasium
- **Kinderbetreuungseinrichtungen** (Krippen, Kindergärten, Horte)
- **Musikschule**
- **Akademien**
  - Evangelische Akademie (im Schloss Tutzing)
  - Akademie für Politische Bildung

Renommierte Akademien, weit über die Ortsgrenze geschätzt

© 2022 TUTZINGER LISTE

1.3 Nahversorgung

- **Moderne Nahversorgung** in Tutzing Nord, Mitte, Süd und am Bahnhof
  - Lebensmittelmärkte
  - Drogeriemärkte
  - Getränkemärkte
  - Vielfältiger Einzelhandel und Dienstleistungsangebote

- Gute Infrastruktur im **Ortszentrum** – die jedoch in Gefahr ist!
  - Gesundheit (Arztpraxen, Therapieangebote)
  - Bäckereien, Cafés, Metzger, Obst- und Gemüse (es fehlt Lebensmittelladen)
  - Buchhandlungen, Boutiquen, Parfümerie, Sportgeschäft, und vieles mehr

© 2022 TUTZINGER LISTE

1.4 Kultur, Vereine und Tradition

- Ortsmuseum mit wechselnden Ausstellungen
- Musikfreunde mit jährlich fünf Konzerten in der Ev.Akademie
- Jährliche Brahmstage = hochkarätige klassische Konzerte
- Jährliche Kulturnacht – über den ganzen Ort verteilte Aufführungsstätten
- Heimatbühne
- Tutzinger Gilde (Fischerhochzeit alle 5 Jahre)
- Museumsschiff mit verschiedenen Musikveranstaltungen

© 2022 TUTZINGER LISTE

1.5 Gesundheit

- Benedictus Krankenhaus Tutzing mit praktisch allen Einrichtungen und gesonderter Palliativstation
- Benedictus Krankenhaus Feldafing als Klinik zur Weiterbehandlung in der Akut- und Rehabilitationsmedizin
- Ambulante Krankenpflege Tutzing
- Betreutes Wohnen Bräuhausstraße/Pflegeheim (BRK Schloss Garatshausen) am See
- Tagespflege im Quinthaus
- Seniorenzentrum Theresia-Petsch-Haus (Bernried)
- Bayerisches Rotes Kreuz – Wasserwacht

© 2022 TUTZINGER LISTE

1.6 Hotels / Gastronomie

- Nur kleine Pensionen (Reschen) bzw. Gasthäuser (Tutzinger Hof) vorhanden
- Aktuell Bau einen Hotels im Bereich des ehemaligen Hotels Simson
- Vielfältige Gastronomie
  - Ilkahöhe mit Biergarten – gleichzeitig Ausflugsziel mit einmaligem Blick über den Starnberger See und auf die Zugspitze
  - Midgardhaus – direkt am See gelegenes Restaurant mit herrlichem Biergarten direkt am See (gibt es sonst am Starnberger See nicht)
  - Nordbad mit Gastronomie und Südbad mit Kiosk
  - Diverse eingesessene Gasthäuser (Tutzinger Hof, Tutzinger Keller…)
  - internationale Küche (z.B. La Maremma italienisch, Satorini griechisch, IPHO vietnamesich, Theodor im Lobster und viele mehr...)
  - Zwei beliebte Eisdielen

© 2022 TUTZINGER LISTE

1.7 Sportstätten, Sport-Aktivitäten

- Würmseestadion
  - Leichtathletik B-Anlage für überregionale Veranstaltungen geeignet
- Würmseehalle
  - 3-fach Sporthalle
  - Einmalig im Landkreis in der vielfältigen Nutzungsmöglichkeit
- Yacht Club
  - Segelclub mit Hafen und Kran
  - DTYC segelt in der Bundesliga
- Zweite Marina in Unterzeismering mit Kran
- Ruderverein
  - 2 Bootshallen mit großzügigem Zugang zum (auf den) See
- Gespurte Loipe = erste Loipe südlich von München
- Beachvolleyplatz im Kustermannpark
- Bouleplatz an der Brahmspromenade
- Tennisanlage
- Stockschützenbahn
- Segel- und Motorbootschule
- Mehrere Bootsverleihe
- Surf- und SUP Schule (am Nordbad) mit Verleih
- Badeplätze: Nordbad, Südbad und freie Badegelegenheiten
- Golfplatz Gut Deichselfurt
  - 4 Golfplätze im Umkreis unter ¼ Std. erreichbar
  - 4 Golfplätze zusätzlich innerhalb weniger als ½ Std. erreichbar

© 2022 TUTZINGER LISTE

1.8 FAZIT

- Dank hervorragender Infrastruktur, die in Deutschland wohl einzigartig sein dürfte:
  - Entwicklung vom einfachen **Fischerdorf** mit rd. 2.000 Einwohnern (um 1900)
  - zum **Naherholungsort** (1866 wurde die Eisenbahn München-Starnberg nach Tutzing verlängert) und
  - über eine **„Schlafstadt“** für viele Pendler mit rd. 7.000 Einwohnern (um 1970) zu
  - einer beliebten **Gemeinde mit attraktiven Arbeitgebern** mit rd. 10.000 Einwohnern

- Dank attraktiver Arbeitgeber (z.B. Artemed Kliniken, Verla-Pharm Arzneimittel, W.A.F. und jetzt auch Lobster GmbH) ermöglicht Tutzing heute mit ca. 2.500 sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen seinen Bürgern ein Leben <u>und</u> Arbeiten am Ort

© 2022 TUTZINGER LISTE

1.8 FAZIT (FORTSETZUNG)

Warum weist Tutzing dennoch einige Defizite auf, nutzt sein Potential nicht aus und hat keine festgelgten strategischen Ziele?

Tutzing ist durch eine ganze Reihe spezifischer Entwicklungsprobleme gekennzeichnet:

- Seit Jahrzehnten herrscht gravierender Leerstand im Ortszentrum
- Markante Häuser Tutzings verfallen (z. B. Kustermannvilla, Thoma-Haus)
- Es gibt kein vitales Ortszentrum mehr
- Es fehlen sichere Verkehrswege durch den Ort für alle Verkehrsteilnehmer - Kraftfahrer, Radfahrer und Fußgänger
- Drängende Investitionsmaßnahmen erfolgen nicht oder nur spät (z.B. Mittelschule)
- Die gemeindliche Finanzlage ist angespannt und weist ein strukturelles Defizit auf
- Es gibt keine Visionen und keine Handlungsziele für eine nachhaltige Ortsentwicklung

© 2022 TUTZINGER LISTE

1.8 FAZIT (FORTSETZUNG)

Diese Probleme gilt es anhand von **kommunalen Entwicklungskonzepten** unter der Beteiligung durch uns Bürger für die **Gesamtgemeinde** Tutzing zu lösen!

Die Basis dafür ist jetzt da!

- ➡ Antrag des Bürgervereins TUTZINGER LISTE e.V. vom 06. Mai 2020 und
- ➡ der dazugehörige positive Beschluss des Gemeinderats vom 09. November 2021

  - ➡ Entwicklungskonzept für die Gesamtgemeinde (GEK) „Leitziele 2030“ und ein gebietsgebundenes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

© 2022 TUTZINGER LISTE

2. WARUM EIN (GEK) GEMEINDEENTWICKLUNGSKONZEPT?

© 2022 TUTZINGER LISTE

2.1 Tutzing hat Defizite und braucht klare Ziele

- Tutzings spezifische Entwicklungsprobleme zeigen deutlich:
  - Es fehlt an klaren Handlungsanweisungen, Richtlinien und Zielen, welche die Kommunalpolitik bei der künftigen Gemeindentwicklung anwenden muss
  - Die braucht es, um von den bisherigen Einzelfallentscheidungen und intransparenten Entscheidungsprozessen wegzukommen
  - Es geht darum, nicht nur die beste aber auch die nachhaltigste Ortsentwicklung zu leisten

- Schnelles Einwohnerwachstum mit einer unorganischen Bauentwicklung unter Vernachlässigung des Hauptortes sowie der fehlenden Herausbildung eines vitalen Ortszentrums haben nicht nur Tutzings Ortsbild aber auch Gemeinschaftsgefühl beeinträchtigt. Tutzing verdient wieder ein „geeintes Gesicht“:
  - **WOFÜR STEHT TUTZING?** Beantwortung durch einen Selbstfindungsprozess
  - Unsere Vision dazu: **Tutzing - generationengerecht - vorausgedacht**
  - Alt und Neu / Einheimische und Zug´reiste müssen sich **vermischen** können
  - ➡ Wieder ein **WIR – Gefühl** erlangen - als Nährboden für eine starke Gemeinschaft, die in Verbundenheit zueinander steht und füreinander da ist – und das krisenfest

© 2022 TUTZINGER LISTE

2.2 Warum brauchen wir ein GEK?

- Zur Abstimmung und Formulierung eines **Aufgabenkataloges und Funktionsprogramms** für ein zukunftsfähiges Tutzing. Damit kommt Tutzing weg von Einzellfallentscheidungen.

- Zur **parteiübergreifenden Leistung von Bürgermeisterin und Gemeinderat**, mit Mitteln der externen Moderation, die künftigen Leitziele der Gemeindeentwicklung gemeinsam mit den Bürgern zu bearbeiten und dann nach kritischer Würdigung im Gemeinderat zu beschließen.

➡ **Dies, indem sich die Räte in einem Seminar, in mehreren Arbeitssitzungen und einer Bürgerveranstaltung mit der Gesamtgemeinde über alle Themen (kommunalen Handlungsfelder) auseinandersetzen.**

© 2022 TUTZINGER LISTE

2.2 Warum brauchen wir ein GEK? FORTSETZUNG

- Zur Aufarbeitung der Folgen der **Gebietsreform**,
  mit denen die ehemals selbständige Gemeinde Traubing eingegliedert wurde und mit der heute eine selbstbewusste Dorfgemeinschaft im Gemeindegefüge besteht:

  - Ist es ein Ziel, die Bevölkerung der beiden größten **Ortschaften "zusammenzuführen"** oder können und sollen zwei eher unabhängige Dorfgemeinschaften weiter bestehen?

- Um den materiellen und nichtmateriellen Handlungsbedarf innerhalb der Gemeinde zu ermitteln und **Prioritäten für die Rangfolge der Umsetzung** in den einzelnen Ortsteilen zu finden. Mit unsere knappen Mitteln für maximale Wirksamkeit sorgen.

- **Um Fördergelder zu erlangen.**
  Denn nicht nur für das ISEK, aber auch für das GEK gibt es Förderprogramme.

© 2022 TUTZINGER LISTE

2.2 Warum brauchen wir ein GEK? (FORTSETZUNG)

➡ **Kurz:**

Um Antwort geben zu können auf die Frage:

Was tut ihr eigentlich für eine generationengerechte Ortsentwicklung?

© 2022 TUTZINGER LISTE

2.3 Und warum reicht kein ISEK?

- GEK ist der umfassende Ansatz: Neben Oberzielen und konkreten Leitzielen werden für alle Themen der Gesamtgemeinde – also für **ALLE kommunalen Handlungsfelder** - Perspektiven für einen Handlungszeitraum von 10 – 15 Jahren unter breiter Beteiligung der Bürgerschaft vom Gemeinderat beschlossen
- Beim GEK liegt der Schwerpunkt weniger auf der graphischen Darstellung künftiger räumlicher Entwicklungen, sondern auf verbalen Aussagen über die Ziele und Mittel zur Steuerung der künftigen **Entwicklung der Gesamtgemeinde**
- Ein ISEK hat dagegen lediglich **Gebietsbezug** und ist ein bewährtes Instrument zur Verbesserung der **städtebaulichen Situation**

© 2022 TUTZINGER LISTE

2.4 Was macht ein GEK aus?

- Ganzheitlicher Ansatz – alle strukturellen und räumlichen Themen werden behandelt
- Integrierter Ansatz – Zusammenhänge und Wechselwirkungen werden sichtbar
- Kooperatives Verfahren – alle Gemeindemitglieder bringen Vorstellungen und Ideen ein – (WIR – Gefühl entsteht)
- Hohe Transparenz – alle Zwischenergebnisse werden dokumentiert/veröffentlicht
- Maßnahmenorientiert – am Ende des Prozesses werden Projekte und Maßnahmen mit klarer Priorisierung definiert
- Umsetzungsorientiert – Strategie zur Umsetzung wird vorgelegt – dies bereits unter Berücksichtigung der Finanzierung
- Selbstbindung – Gemeinderat verabschiedet das GEK
- Fortschreibungsorientiert - Überprüfung und Fortschreibung des Konzepts

© 2022 TUTZINGER LISTE

3. STRATEGISCHE OBERZIELE

© 2022 TUTZINGER LISTE

3. Welche strategischen Oberziele?

- Langfristige **Sicherung** der günstigen demographischen, wirtschaftlichen und infrastrukturellen Ausgangsposition der Gemeinde als **Lebensgrundlage künftiger Generationen**

- Stärkeres **Wahrnehmen des demographischen Wandels** und der **Zukunftsthemen** mit Schlussfolgerungen für neues kommunales Handeln

- Gestaltung einer offenen, kommunikativen Bürgergesellschaft mit aktiver **kommunalpolitischer Beteiligungsstruktur**

- Kommunalpolitische **Transparenz** und Gestaltung einer modernen **serviceorientierten Verwaltung**

© 2022 TUTZINGER LISTE

3. Welche strategischen Oberziele? (FORTSETZUNG)

- **Zukunftsfähige Umgestaltung** und Vitalisierung des historischen Ortskerns Tutzings
- Neuordnung und Neugestaltung von zentralen Raumfunktionen für Versorgung, Kultur, Freizeit und Gesundheit am entstehenden **Tutzinger Kultur- und Begegnungszentrum im Bahnhofsviertel**
- Langfristige Entwicklung eines **neuen Schulzentrums** außerhalb der Ortsmitte
- **Sicherung** der **eigenständigen Ortsqualitäten** von **Traubing und der kleineren Ortsteile** bei gleichzeitiger Beachtung der künftigen Entwicklung im Zeichen des demographischen Wandels
- **Erhalten und Stärken** der guten **kommunalen Infrastruktur** mit notwendigen Ergänzungen

© 2022 TUTZINGER LISTE

3. Welche strategischen Oberziele? (FORTSETZUNG)

- **Sicherung des Angebotes** an **sozialer Infrastruktur** und der gemeinschaftlichen Aktivitäten von Vereinen und Gruppen mit künftig größeren Augenmerk auf die Jugend und junge Familien

- Bewusstmachen des Engagements der Bürger für das **Gemeinwesen** in allen Ortsteilen, aber auch das Bewusstsein der Bürger schärfen: für den Wert einer lebendigen Gemeinde, die von einem nachhaltigen Selbstverständnis geprägt ist

- Nutzung und **Entwicklung der Landschaft** als ökologische **Lebensgrundlage** und Freizeit- und Erholungspotential für die Menschen

- **Kooperation** der Gemeinde Tutzing im **interkommunalen Netzwerk** mit den Nachbargemeinden bei gleichzeitiger Ausbildung eines **eigenständigen Imageprofils**

© 2022 TUTZINGER LISTE

3. Welche strategischen Oberziele? (FORTSETZUNG)

- Das Konzept soll insbesondere als Handlungsrahmen für einen auf mehrere Wahlperioden angelegten Prozess dienen, um den in der Gemeinde anstehenden Handlungsbedarf mit den zur Verfügung stehenden begrenzten Ressourcen abzuarbeiten. Oberziel dabei ist, alle Gemeindeteile gleichwertig zu entwickeln und allen Einwohnern gleichwertige Lebensbedingungen innerhalb der Gemeinde zu gewähren.

➡ **Kurz: LEITZIELE für nachhaltiges kommunales Handeln schaffen!**

© 2022 TUTZINGER LISTE

3. Welche strategischen Oberziele? (FORTSETZUNG)

➡ **Dabei sind Leitziele nicht als feste, unveränderbare Ziele zu sehen,**

- sondern sie definieren einen Handlungsrahmen, in dem sich die Kommunalpolitik künftig bewegt und

- der sich laufend an neue Zielvorgaben anpasssen und erweitern lässt.

- Denn: Die Dinge ändern sich!

➡ **Für welche Ziele sich der Gemeinderat auch entscheiden wird: Die Spuren, die wir hinterlassen, sollen gut durchdacht sein, nämlich**

TUTZING - generationengerecht - vorausgedacht

© 2022 TUTZINGER LISTE

4. DEFINITION DER ZIELE FÜR ALLE KOMMUNALEN HANDLUNGSFELDER

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.1 ÜBERBLICK: Kommunale Handlungsfelder

- Handlungsfeld Ortsbild & Ortsentwicklung
- Handlungsfeld Verkehr und kommunale Infrastruktur
- Handlungsfeld Bauen & Wohnen
- Handlungsfeld Wirtschaft
- Handlungsfeld Natur- & Umweltschutz, Klimaneutralität
- Handlungsfeld Gemeindeleben, Bildung, Kultur & Sport
- Handlungsbedarf Traubing & kleinere Ortsteile

Nachfolgend nennen wir erste wichtige **wünschenswerte Leitziele** – weitere gilt es zu entwickeln

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.2 Ortsbild & Ortsentwicklung (1)

ZIEL: Zentrumsbildung (Vorrang der Innenentwickung vor Außenentwicklung)

Zukunftsfähige Umgestaltung des Ortszentrums Tutzing zu einem vitalen, funktionsfähigen echten Ortskern – Bürgertreff in menschlicher Atmosphäre

- ➡ Erste Schritt: Einrichtung **Fußgängerzone an der Hauptstraße** im Abschnitt Ecke Oskar-Schülerstraße. bis Ecke Traubinger Straße und Umleitung des Verkehrs durch die Traubinger Straße
- ➡ Zweiter Schritt: Erweiterung **Begegnungszone bis Ecke Bahnhofstraße** (Vision siehe nachfolgende Slides)
- ➡ Oberziel dabei ist, die **Umleitung des Verkehrs** für Anwohner westlich der Bahngleise direkt auf die **B2**

© 2022 TUTZINGER LISTE

TUTZINGER LISTE e.V.

...gemeinsam für unseren schönen Ort

Ein Ort ist in erster Linie für Menschen da. Der Spaß am Autofahren (keine Hindernisse überwinden müssen) sollte keine Priorität bei der Planung haben.

Begegnungszonen (Auto, Rad, Fußgänger), Bsp. Kufstein

Fußgängerzone

Hauptverkehr, solange Individualverkehr noch stark und ÖPNV zu wenig ausgebaut

© 2022 TUTZINGER LISTE

Inspirationen zu verkehrsberuhigten Bereichen

https://www.youtube.com/watch?v=ycEi3oUNwGE

(Minute 12:00-18:00, aus dem Buch “what if” von Rob Hopkins)

http://www.bristol.ac.uk/research/impact/street-play-model-copied-nationwide/

“Today there are more than 100 streets across Bristol that are regularly closed for street-play and what has become known as the “Bristol model” has been replicated in other cities in the UK in over 20 local authorities.”

Beispiel Bristol: Ein Modell für Tutzing, um so sukzessive, durch monatliche ”Probieren-wir´s- einfach” (“Play-Outs”) Akzeptanz für verkehrsberuhigte Bereiche zu schaffen und der Bürgerschaft die Vorteile zu veranschaulichen.

https://www.youtube.com/watch?v=xgJnSK72gLM

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.2 Ortsbild & Ortsentwicklung (2)

Entwicklung eines Kultur- und Begegnungszentrums im Bahnhofsviertel

- ➡ Weitere Entwicklung des Tutzinger Bahnhofsviertels
- ➡ Durch Weiterentwicklung der bereits entstandenen neuen Raumfunktionen (Nahversorgung, Business und Gesundheit) für Kultur & Freizeit als neue Tutzinger Begegnungsstätte für Jung & Alt (Tutzinger Bahnhof ist „Kult“: „Tutzinger Bahnhofscult“)

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.2 Ortsbild & Ortsentwicklung (3)

Neugestaltung Ortsmitte am Rathaus/Zentrum Kirchenstraße

- Verlagerung des Wertstoffhofs in den Randbereich (Verkehrsberuhigung)
- Verlagerung Glascontainer (fußläufige Erreichbarkeit) in den hinteren Teil des Rathausparkplatzes
- Organische Verbindung zum Ortszentrum schaffen (“flanieren“ zwischen Haupt- und Kirchenstr.)
- …geht noch mehr?

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.2 Ortsbild & Ortsentwicklung (4)

Langfristige Gestaltung eines neuen Schulzentrums in Nähe des Sportareals Würmseestadion

- Ermöglicht Neugestaltung sicherer Verkehrs- und Schulwege
- Absicherung Finanzierung der nächsten Sanierungswelle (Verwertung Altgebäude)
- Interaktion der Schülergruppen erwünscht
- Logistische Konzentration der erforderlichen Schuleinrichtungen

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.3 Verkehr & kommunale Infrastruktur

Das gilt es zu klären:

- Verkehrssichere Wege für alle Teilnehmer (Fußgänger, Radfahrer, PKW-Fahrer) schaffen
- Tonnagebegrenzung Obertraubinger/Kustermannstraße durchsetzen
- Verkehr Buchheim Museum aus dem Ort durch neue Beschilderung herausleiten
- ÖPNV: Was fehlt? Was stärken?
  - Ausbau des innerörtlichen Busverkehrs sowie zwischen den Ortsteilen
  - Umsteigezeiten optimieren
- Technische Infrastruktur: Was fehlt? Was stärken?
  - Elektrizität, Wasserversorgung, Abwasserversorgung, Kläranlage, Hochwasserschutz, Wertstoffhof, Bauhof, Breitband Internet-DSL, Glasfaser, Mobilfunk

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.4 Bauen & Wohnung

Das gilt es zu klären:

- Bezahlbaren Wohnraum schaffen (insbesondere für junge Familien):
  Wo und Wie?

- Weitere Verdichtung? Wollen wir das? Wie stehen wir zu den Alternativen höher Bauen und/oder Ausweis neuer Baugebiete?

- Mehr Rechtssicherheit und Transparenz für Bauherren
  (Beispiel: Oberflächenwasser)

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.5 Wirtschaft

Das gilt es zu klären:

- Tutzing braucht mehr (emissionsfreie) Gewerbesteuerzahler
  - Wie werden wir attraktiv für Unternehmer? Für welche Art von **Gewerbe** sind wir besonders attraktiv?
  - **ZIEL: Neues Gewerbegebiet an der B2!**

- Was bringt Tutzing der **Tourismus**? Wieviel Tourismus möchten wir?
  - Tagestourismus einschränken? Fördern?
  - Übernachtungstourismus fördern?
  - Prädikat Erholungsort erzielen!

- Landnutzung und **Landwirtschaft**?
  - Ausbau Solar- und Windkraftanlagen?

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.6 Natur- & Umweltschutz, Klimaneutralität

Das gilt es zu klären:

- Wie soll unsere **Landschaft** aussehen? Wie schützen wir sie?
- Wie sollen unsere **Gewässer** aussehen? Wie schützen wir sie?
- Was kann die Gemeinde sinnvolles für den **Klimaschutz** tun?
  - **ZIEL: Tutzing soll klimaneutral werden** (siehe Bürgerinitiative „Tutzing Klimaneutral 2035“)
  - Gibt es die Möglichkeit einer Nahwärmeversorgung auf der Basis einer - gemeindlichen Anlage mit Wärmepumpe?
  - Projekte zur Geothermie wurden vor Jahren von Bürgern verhindert.
    Zählen diese Gründe noch?

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.7 Gemeindeleben, Bildung, Kultur und Sport (1)

ZIEL: Tutzing soll eine offene, kommunikative Bürgergesellschaft mit aktiver kommunalpolitischer Beteiligungskultur werden

- Dazu braucht es vor allem Transparenz und Kommunikation
- Gemeinderat ist mit produktiverer Struktur neu zu gestalten
- Tutzinger Bürgermeister/in und Verwaltung sowie Gemeinderat müssen für eine offenere Bürgerkommunikation, -information und – dem übergeordnet – Transparenz stehen
- Die Gemeinde soll sich als moderner Serviceleister im Dienste der Bürger definieren Stichwort: Effektivität und Digitalisierung in der Gemeindeverwaltung
- Ehrenamtliches kommunalpolitisches Engagement ist analog dem ehrenamtlichen sozialen Engagement zu würdigen und unterstützen

© 2022 TUTZINGER LISTE

4.7 Gemeindeleben, Bildung, Kultur und Sport (2)

Das gilt es zu klären:

- Wie gestalten wir das Zusammenleben von Jugend, Familien, Senioren und Hilfsbedürftigen?
- Wie Tradition & Religion? Was fehlt? Was ist zu stärken?
  - Wichtig: Unsere Tradition, mit ihrem zeitlosen Reiz, schlägt Brücken zwischen Alt & Neu
- Was ist an der sozialen Infrastruktur zu ergänzen?
- Sind Freizeit & Naherholung zu stärken?
- Alle Sportanlagen sind in einwandfreiem Nutzungszustand zu halten
  Vereine leiden unter dem Verfall der Anlagen: z.B. Räumlichkeiten für Gastronomie können nach jahrelangem Leerstand nicht mehr genutzt werden, Dusch- und Umkleideräume am Würmseestadion schimmeln.

© 2022 TUTZINGER LISTE

5. VORLÄUFIGE SCHLUSSBETRACHTUNG

© 2022 TUTZINGER LISTE

5.1 Vorläufige Schlussbetrachtung (1)

Antrag 6. Mai 2020 des Bürgervereins TL

Tutzinger Bürger fordern eine kommunalpolitisch strategische Handlung

von **Bürgermeisterin und Gemeinderat** für Tutzings Zukunft:

- ein gesamtgemeindliches Entwicklungskonzept „GEK“ (Leitziele 2030) und dem untergeordnet,
- ein gebietsgebundenes städtebauliche ISEK

und zwar unter **Beteiligung der Bürgerschaft**

Seit 9. November 2021 liegt der mit nur zwei Gegenstimmen dazu gefasste Beschluss des Gemeinderats vor. Bis heute ist der Prozess zum GEK jedoch nicht angelaufen. Beim ISEK findet aktuell lediglich die Vorbereitung der Ausschreibung statt.

© 2022 TUTZINGER LISTE

5.2 Vorläufige Schlussbetrachtung (2)

Wir setzen Impulse und senden Signale:

- **Wir wollen** die Attraktivität Tutzings bewusst machen, damit sich die Tutzinger Bürger wieder mehr für ihren Ort engagieren, sich mit ihm identifizieren und sich wieder ein Gemeinsschaftssinn (WIR- Gefühl) verankert
- **Wir sind bereit,** Verantwortung zu tragen und einen Beitrag für Tutzings Zukunft zu leisten
- **Wir fordern** von Bürgermeisterin und Gemeinderat konkrete Leitziele als zukunftsfähigen parteiübergreifenden Handlungsrahmen für die nachhaltige Entwicklung Tutzings – also ein GEK **und** ein ISEK – mit Bürgerbeteiligung
- **Wir zeigen**: Es ist nicht so schwer! Wir müssen uns klar werden, WOFÜR TUTZING STEHEN SOLL. Die einzelnen Ziele für unsere Themen (kommunalen Handlungsfelder) ergeben sich daraus

© 2022 TUTZINGER LISTE

Wofür soll Tutzing für SIE in Zukunft stehen?

Schreiben Sie uns: leitziele-2030@tutzinger-liste.de

Wollen wir in ZUKUNFT (weiter) „gut“ in Tutzing leben und unseren Lebensraum erhalten? Dann müssen wir jetzt **GEMEINSAM handeln**!

Tutzing - generationengerecht - vorausgedacht

© 2022 TUTZINGER LISTE